

FREIE WÄHLER – Rathausplatz 2-4 – 79098 Freiburg

Stadt Freiburg
Herrn Oberbürgermeister Martin Horn
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg

per E-Mail an:
hpa-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Stadtratsfraktion

Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg
Telefon: 0761 – 201.1850
fraktion@freie-waehler-freiburg.de
www.freie-waehler-fraktion-freiburg.de

Freiburg, 12.10.2022

**Absetzungsantrag zu TOP 9 „Erhöhung der Eigenanteile und neues
Verpflegungskonzept in den öffentlichen Freiburger Schulen und städtischen
Kindertageseinrichtungen“ der Gemeinderatsitzung am 18. Oktober 2022;
Drucksache G-22/015**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Horn,

die Fraktion der Freien Wähler beantragt den Tagesordnungspunkt 9 „Erhöhung der Eigenanteile und neues Verpflegungskonzept in den öffentlichen Freiburger Schulen und städtischen Kindertageseinrichtungen“ von der Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am Dienstag, 18. Oktober 2022, abzusetzen.

Begründung

Wie zu erwarten, hat die im Betreff genannte Beschlussvorlage zu einer lebhaften Diskussion im Gemeinderat, aber auch in der Zivilbevölkerung geführt. Mit der Argumentation der Organisationsvereinfachung hat die Verwaltung vorgeschlagen, dass es zukünftig nur noch ein vegetarisches Essen an den in der Druckvorlage genannten Institutionen und Einrichtungen geben soll.

Zu Recht haben andere Fraktionen umfangreiche Rückfragen gestellt, auch zur Frage der Beteiligung der betroffenen Schulen und Einrichtungen, ohne dass hierzu eine befriedigende Antwort festgestellt werden konnte.

Der Gesamtelternbeirat der Freiburger Schulen (GEB-S Freiburg) hat sich mit Schreiben vom 10. Oktober 2022 an alle Fraktionen gewandt. Darin wird erhebliche Kritik zu dem unterbreiteten Vorschlag der Verwaltung geäußert. Diese Bedenken teilt unsere Fraktion ausdrücklich.

Es entsteht der Eindruck, dass die Verwaltungsvorlage vor allem unter ideologischen Gesichtspunkten formuliert wurde, und es vorrangig darum ging den Schülerinnen und Schülern „vorschreiben“, was sie zu essen haben, und was auch nicht.

Hierbei werden sowohl die Entscheidungsfreiheit als auch das Recht jeder einzelnen Schülerin / jedes einzelnen Schülers ignoriert, was nach Auffassung unserer Fraktion in dieser Konsequenz nicht akzeptabel ist.

Unsere Fraktion schlägt daher vor, dass es zukünftig ein sogenanntes duales Essensangebot gibt, mit der deutlichen Priorisierung eines vegetarischen Essensangebots. Dies bedeutet konkret:

- Grundsätzlich wird zukünftig an den in der Druckvorlage genannten Einrichtungen ein vegetarisches Mittagessen angeboten.
- Darüberhinaus bleibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eröffnet, durch rechtzeitige verbindliche Bestellung ein anderes, nicht vegetarisches Essen zu bestellen. Alle Schülerinnen und Schüler, die keine optionale Bestellung aufgeben, erhalten automatisch das vegetarische Mittagessen.
- Die gesamte Abwicklung erfolgt direkt zwischen den Schülerinnen und Schülern und dem Cateringunternehmen über eine spezielle App, ohne Einschaltung der Verwaltung.

Mit dem von der Fraktion der Freien Wähler unterbreiteten Vorschlag werden alle von der Verwaltung als Argumentation vorgetragene Vereinfachungswünsche, hinsichtlich der Bestellvorgänge und Abwicklung, erfüllt.

Am Markt ist eine Vielzahl von Schulessens-Organisations-Apps präsent, von denen sich der ausgewählte Caterer eine seinen speziellen Anforderungen entsprechende App aussuchen kann. Den Schülerinnen und Schülern, die von der Wahloption Gebrauch machen möchten, können sich diese vom App-Store runterladen, und entsprechend ihrer Bestellvorgänge, einschließlich der hierin implementierten Bezahlung, abwickeln.

Da wir hinsichtlich der Kurzfristigkeit unseres vorgestellten Vorschlags nicht davon ausgehen, dass es der Verwaltung möglich sein wird, diesen auf seine Umsetzbarkeit zu prüfen, beantragen wir den Tagesordnungspunkt abzusetzen, und erst dann wieder auf die Tagesordnung des Gemeinderates aufzusetzen, sobald alle Rahmenbedingungen, auch unter Berücksichtigung der sonstigen Anfragen der verschiedenen Fraktionen, aufgearbeitet sind.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Gröger
Fraktionsvorsitzender FW

Kai Vesper
Stv. Fraktionsvorsitzender FW

Gerlinde Schrempp
Stadträtin FW